




CONNECT GENERATE

SOP-EMPFEHLUNG 02

Zur Gewinnung, Verarbeitung und Lagerung von Biomaterialien

EDTA-Plasma

RE-GENERATE Teilprojekt SP2: Koordinierung und Verbesserung der Biorepositorien innerhalb des Deutschen Netzwerks zur Erforschung autoimmuner Enzephalitiden	 CONNECT GENERATE
SOP-Empfehlung 02: Zur Gewinnung, Verarbeitung und Lagerung von EDTA-Plasma	Version: 1.0 Stand: 04.01.2021


SOP 02-1. Zielsetzung und Bemerkung

Zielsetzung:	Diese SOP dient der Standardisierung der Gewinnung, Verarbeitung und Lagerung der Biomaterialien von im GENERATE-Register eingeschlossenen Autoimmun-encephalitis-Patienten.
Bemerkung:	Die SOP 02 ist lediglich eine Empfehlung an die teilnehmenden Zentren, da aus strukturellen Gründen in den einzelnen Studienzentren die Abläufe in einigen Details nicht oder nur schwer an diesen Vorschlag angepasst werden können.

SOP 02-2. Geräte und Materialien

Geräte:	Hersteller:	Bestellnummer:
-80°C-Gefrierschrank Ultra Freezer	Thermo Electron LED GmbH	ULT FZ TSX40086V
2D Barcode Reader SR (single rack), VisionMate®	Thermo Scientific	479-1250

Materialien:	Hersteller:	Bestellnummer:
Blutabnahmesystem	Sarstedt	
EDTA-Monovetten 9 ml	Sarstedt	02.1066.001
Matrix-Racks	Thermo Scientific	
Matrix-Röhrchen 0,2mL /0,5 mL	Thermo Scientific	3748-BR (0,2 mL) 3744-BR (0,5 mL)

<p style="text-align: center;">RE-GENERATE</p> <p style="text-align: center;">Teilprojekt SP2: Koordinierung und Verbesserung der Biorepositorien innerhalb des Deutschen Netzwerks zur Erforschung autoimmuner Enzephalitiden</p>	
<p>SOP-Empfehlung 02: Zur Gewinnung, Verarbeitung und Lagerung von EDTA-Plasma</p>	<p>Version: 1.0</p> <hr/> <p>Stand: 04.01.2021</p>

SOP 02-3. Durchführung

- * EDTA-Monovetten umgehend nach der Blutentnahme zentrifugieren
- * Zentrifugation der Monovetten bei RT, 2000 x g für 10 Minuten
- * *EMPFEHLUNG: Transferröhrchen für weitere Verarbeitung verwenden: Plasmaüberstand nach Zentrifugation in 15ml-Spitzröhrchen abpipettieren*
- * Aliquotieren des Plasmas je nach vorhandenem Materialvolumen in entsprechende Anzahl an 0,2 ml-, 0,5 ml-Matrix-Röhrchen in nur zum Einfrieren verwendeten Matrix-Rack, das auf Trockeneis platziert ist (Alternative: Crushed Ice).
- * Schließen der Matrix-Röhrchen.
- * Matrix-Röhrchen mittels VisionMate® 2D Barcode Reader SR im diesem Rack einscannen, so dass Identität der Proben zu den Barcodes zugeordnet ist.
- * Transfer der Matrix-Röhrchen mit gefrorenem Plasma in das aktuell zur Lagerung der aktuellen Proben auf -80°C verwendeten Barcode-Matrix-Rack, Aktualisierung der Position durch nochmaliges Scannen
- * Matrix-Rack zur weiteren Lagerung in den -80°C-Freezer zurückstellen. Jetzt ist Position und Identität der Proben im System festgehalten.